

Der leichte Sitz soll stabil, elastisch, federnd und unabhängig sein. Dabei soll das Gesäß allzeit aus dem Sattel, der Rücken gerade, die Hände unabhängig neben dem Pferdehals und die Wade am Pferdebauch anliegend sein.
 Der Steigbügel soll mit der Innenkante aufgenommen sein, die Fußspitze leicht nach außen gerichtet und die Ferse elastisch mitschwingend im Takt sein.
 Dabei bilden Schulter - Knie - Fußspitze & Zügel - Unterarm - Pferdemaul die Sitzlinien.
Ein korrektes An- bzw. Einsitzen vor dem Sprung ist analog FN – Richtlinien erlaubt
 Die Gangqualität ist nicht ausschlaggebend bei der Bewertung von Sitz und Ausführung.



Zwei Richter bewerten gemeinsam. Jeder Aufgabenteil wird mit Noten von 0-10 bewertet.

Zusätzliche (Multiplikations)faktoren:

Sitz (x2), Einwirkung & Dynamik (x2), Durchlässigkeit & Harmonie (x2), Linienführung (x2)

Einzelabzug bei Sitz: Gerte durch die Schlaufe gefasst ./. 1

0 0,5 1 1,5 2 2,5 3 3,5 4 4,5 5 5,5 6 6,5 7 7,5 8 8,5 9 9,5 10

Allgemein	Grobe Einwirkung (gelbe Karte), sehr geringe reiterliche Fähigkeiten, ausgeprägt unkooperativ, sehr schlechtes Zusammenspiel.		Einige deutliche reiterliche Fehler. Schwierigkeiten beim Zusammenspiel. <i>Grad der Unzulänglichkeit sollte Einfluss auf die Note nehmen.</i>		Überwiegend guter Reitstil. Pferd akzeptiert im Allgemeinen die Hilfen.		Harmonie. Sehr gute Verbindung. Ausgezeichnetes Reiten.			
Sitzform und Einwirkung des Reiters	Unreiterliches Verhalten, kein unabhängiger Sitz möglich (Balance Probleme), grobe nicht angemessene Hilfen, starke Sitzfehler.		Noch leichte Stabilitätsprobleme, Reiter kommt immer wieder vor/hinter die Bewegung, stört das Pferd gelegentlich		Grundlegende Linien/Regeln von Sitz und Einwirkung werden beherrscht. Die meisten Übergänge sind geschmeidig, der Reiter hat ausreichende Einwirkung, anhaltend leichter Sitzfehler (leichter Knick in Linie, Gesäß geleg. am Sattel) aber der Gesamteindruck wird nicht stark gestört.		fast immer zügelunabhängiger Sitz, dauerhaft stabiles Fundament, Pferd ist an den Hilfen		immer zügelunabhängiger Sitz, geschmeidig und elegant	
Ausführung	Nichterfüllung, verreiten	Die Aufgabe wurde nur teilweise erfüllt oder konnte nur mit zahlreichen Fehlern erfüllt werden. ungenaue Linienführung, sehr schlechtes Zusammenspiel.	Die Aufgabe wurde weitgehend korrekt erfüllt, geregeltes Tempo Weitgehendkorrektes Reiten und Anreiten an den Sprung	Die Aufgabe wurde gut erfüllt, ordentliche Linienführung und weitgehend harmonische Übergänge und Galoppwechsel	Sehr gutes Reiten / guter Umgang. Keine Fehler in der Ausführung. Klare Linienführung, exakte und dabei harmonische Übergänge und Galoppwechsel Fliegende Wechsel werden nicht erwartet können jedoch zu einer höheren Note führen					

Abzüge allgemein

Erster Sturz	- 12 Punkte
Zweiter Sturz	- Disqualifikation
Erster Ungehorsam (je Hindernis)	- 6 Punkte
Zweiter Ungehorsam (je Hindernis)	- 12 Punkte
Dritter Ungehorsam (je Hindernis)	- Disqualifikation
Verreiten ohne Korrektur	- Disqualifikation
Auslassen eines Hindernis	- Disqualifikation
Springen eines Hindernis in falsche Richtung	- Disqualifikation